

## 5. Tätigkeitsbericht des Vorstandes VKS

(7. April 2008 – 1. August 2010)

Am 6. Juni 2008 bestätigte die zweite ordentliche Generalversammlung des VKS den Vorstand und den Ausschuss. Verabschiedet aus dem Vorstand wurde Max Buchs (Buochs), Gründungspräsident des VKS. Neu in den Vorstand wurde Othmar Filliger (Stans) gewählt.

### 1. Leitung Verein Kapuzinerkirche Stans (VKS) seit der GV 6. Juni 2008

#### *Vorstand und Kontrollinstanz*

Die Vorstandsmitglieder stammen aus der römisch-katholischen Kirche und der reformierten Kirche. Sie decken folgende Bereiche ab: Kapuzinerorden, Religionen, Konfessionen, Ökumene, Jugend, Kollegium St. Fidelis Stans, Jurisprudenz (zivil u. kirchlich), Politik, Wirtschaft, Finanzen und Medien.

- *Ausschuss (Geschäftsleitung)*
  - Marino Bosoppi (Büren NW) Co-Präsidium; Äusserer Bereich
  - Klara Niederberger (Stans) Co-Präsidium; Innerer Bereich
  - Dr. Christian Schweizer (Stans) Sekretariat; Liturgie; Koordination Dienste
  - Urs Flury (Stans) Finanzen; Webmaster
  - Markus Rööfli (Stans) Anlässe; Koordination Belegungen Kirche
- *Weitere Vorstandsmitglieder*
  - Ursula Eberhard (Sarnen)
  - Br. Dr. Thomas Egger OFM Cap (Luzern)
  - Franz Enderli (Kerns)
  - Dr. Othmar Filliger (Stans)
  - Paul Furger (Stans)
  - Dr. Viktor Furrer (Stans)
  - Karin Gerber (Buochs)
  - Armin Gruber (Luven GR)
  - Nabih Yammine (Oberdorf NW)
- *Kontrollinstanz:*
  - Martin Gut (Stans) Revisor
  - Dr. Albert Müller (Hergiswil NW) Revisor
  - Elisabeth Wigger (Ennetmoos) Stv. Revisorin

Seit der GV vom 6. Juni 2008 trafen sich der Ausschuss zu 6 intensiven Sitzungen und der gesamte Vorstand zu 2 Sitzungen. Zusätzlich pflegte der Ausschuss intern einen regen Geschäftsverkehr auf elektronischer Basis (E-Mail).

Allgemein orientiert sich die Arbeit des Ausschusses und des gesamten Vorstandes am Zweck und Ziel des VKS:

- Dem Ausschuss und dem Vorstand ist es weiterhin mit Erfolg gelungen, dass die Räume der Kapuzinerkirche Stans (Kirchenschiff, Heiliggrabkapelle, Fideliskapelle, Äusserer Chor = Altarraum, Innerer Chor, Sakristei) entsprechend der bisherigen Zweckbestimmung genutzt werden und die Türe für Gebet, Liturgie, Meditation, Begegnung und Musik offen ist, dies im Sinne franziskanischer Spiritualität in der Tradition der Schweizer Kapuziner.
- Vielfältige Gottesdienstformen, immer in Absprache mit der Pfarrei Stans und dem Dekanat Nidwalden sowie mit dem Ordinariat des Bistums Chur, konnten in unserer wunderschönen Kapuzinerkirche gefeiert werden. Es fanden **280 Gottesdienste** statt! Davon sind **225 Gottesdienste unter der Verantwortung des VKS**.

## 2. Gottesdienstformen und Anlässe:

- **Laudes** (VKS): Morgenlobfeiern mit Kommunion an Sonn- und Feiertagen sowie 1 Laudes ohne Kommunion (Karfreitag), jeweils 7:00 Uhr, gestaltet ehrenamtlich von Frauen und Männern aus dem Laienstand in kirchlichen Diensten und von einem Diakon zusammen mit Lektoren und Lektorinnen.
- **Messen** (VKS): Eucharistiefiern (Herzjesu-Freitage jeweils 19:30 Uhr und diverse Festgottesdienste) vorwiegend mit Kapuzinern (Konvent Wesemlin Luzern), sowie als Aushilfe Benediktiner (Abtei Engelberg) und Weltgeistliche aus dem Dekanat Nidwalden. Festmessen zum Patrozinium der Kapuzinerkirche an Maria Himmelfahrt (15. August 2009 u. 2009 jeweils 7:00 Uhr) und zum 324. und 325. Kirchweihfest (jeweils dritter Oktober-Freitag 19:30 Uhr, 2008 und 2009)
- **Familiengottesdienste/Volksreligiosität**: Sternsingen des VKS zusammen mit den Stanser Dreikönigssingern, Tiersegnungen, Kräutersegnungen, Kerzensegnungen
- **Andachten** (VKS): Mai-Andachten; Rosenkranzgebete, Friedensgebete
- **Ökumenische Gottesdienste** (VKS) in Zusammenarbeit mit der Reformierten Kirche Nidwalden: Ökumenische Schuljahresschlussfeiern 2008, 2009, 2010 des Kollegiums St. Fidelis Stans; Laudes zum 1. August mit Agape 2008, 2009 u. 2010; Rorategottesdienste mit Lichtfeier und mit Agape am 4. Adventssonntag 2008 und 2009; Ostermorgenlobfeier mit Agape am Ostersonntag 2009 und 2010, Woche der Weltreligionen 2009
- **Messen der Franziskanischen Laien-Terziaren Nidwalden** jeweils am letzten Monatsdonnerstag 14:30) in Zusammenarbeit mit dem Kapuzinerorden.
- **Messen der Marianischen Frauen- und Müttergemeinschaft NW**: 1x pro Moant jeweils Montag (14:30) mit inkardinierten Priestern des Bistums Chur.
- **Italienermessen** unter der Verantwortung der Italienermission Zentralschweiz jeweils am Vorabend zum Sonntag (Sommerzeit 18:00 Uhr / Winterzeit 17:00 Uhr), davon 1 Christmette zu Weihnachten.
- **Messen u. Andachten SLS** (Solidarité Liban-Suisse): Friedensgottesdienste.
- **diverse Anlässe, Festakte, Vereidigungen**: Beerdigungsgottesdienste; Tauffeiern; Hochzeiten; Pfarreigottesdienste; Besinnungsfeiern diverser Vereine und Institutionen aus der Zentralschweiz; Vereidigungsfeiern der Kantonspolizei Nidwalden, Festakt der Struthonia zum 100jährigen Jubiläum.

## 3. Kirchenmusik

Die Kirchenmusik für die VKS-Gottesdienste wird von Christian Schweizer organisiert, koordiniert und geleitet:

- Der deutschsprachige, meist einstimmige Kirchengesang orientiert sich vorwiegend am *Katholischen Kirchengesangbuch der Deutschschweiz* von 1998, am *deutschen Messantiphonale* von Heinrich Rohr von 1997, am *Antiphonale zum Stundengebet* von 1979 und am *franziskanischen Antiphonale* von 1988 sowie am *Reformierten Gesangbuch der deutschsprachigen Schweiz* von 1998.
- Der lateinische Choralgesang orientiert sich vorwiegend an den Choralbüchern von Solesmes von 1973/1983/1996, am *Graduale Missae propriae Capuccinorum* (Kapuzinerorden) von 1910 und am *Graduale simplex* (Editio Vaticana) von 1999.

3 Organisten und 3 Organistinnen sowie die Choralchola (6 Sänger) der Kapuzinerkirche gestalten die liturgische Musik ehrenamtlich.

Die Italienermission Nidwalden pflegt ihre eigene Kirchenmusik aus ihren Reihen. Die SLS lässt sich die Kirchenmusik besorgen.

## 4. Veranstaltungen mit anderen Institutionen, Vereinen und Privatpersonen:

Stanser Musiktage / Musikschule Stans / Veranstaltungen „Kultur an historischen Stätten Nidwalden“ / Konzerte in der Verantwortung der Reformierten Kirche Nidwalden / Diverse Musik-Ensemble, darunter Barockkonzert aus franziskanischen Klöstern der Schweiz / Konzerte der Bürgenstock-Momente / Franziskanische Abende / Transitusfeier hl. Franz / 800 Jahre Franziskusorden / Meditationen / Klangschaalenmeditationen /

Buchvernissagen / Versammlungen Bruderschaften aus dem Dekanat Nidwalden / Adventsfeiern.

## **5. Pflege der Kapuzinerkirche und des Kapuzinerfriedhofs**

Der VKS erachtet die Pflege der Kapuzinerkirche und des Kapuzinerfriedhofs als Beitrag zum Gottesdienst und zur Substanzerhaltung eines wichtigen Ortes der Begegnung von Jung und Alt.

Im Verlauf der Berichtsjahre konnte die verantwortungsvolle Aufgabe des Hauptsigristen Werner Bürgler auf ein Helferteam verteilt werden. Wir danken für die zuverlässigen Sigristendienste: Werner Bürgler (Kustos), Eduard Ettlin-Janka, Kurt Kunz, sowie Barbara u. Benno Christen.

Wir danken den vielen Helfern und Helferinnen für die Öffnungs- und Schliessdienste, für das Schmücken und Zieren sowie für das Reinigen und Putzen.

In der ersten Hälfte der Karwoche 2010 wurden alle Innenräumlichkeiten einer Generalreinigung unterzogen, organisiert vom VKS.

In dankbarer Erinnerung an die verstorbenen Kapuziner in Stans ist die Pflege des Kapuzinerfriedhofs eine Ehrensache des VKS. Die Friedhofanlage wird vom Ehepaar Eduard und Rosmarie Amstad-Lussy kompetent betreut und liebevoll gepflegt.

## **6. Kommunikation und Medien**

Der VKS kommuniziert mit Hilfe verschiedener Medien zur Orientierung an die Öffentlichkeit und an seine Mitglieder:

- Website des VKS: [www.vks-nw.ch](http://www.vks-nw.ch) - Webmaster: Urs Flury-Kieliger (Stans) - Redaktion: Christian Schweizer (Sekretariat VKS)
- Pfarrblatt der röm.-kath. Pfarrei Stans (Redaktion Pfarrei-Sekretariat)
- Kantonalteil in Pfarrblättern des Dekanates Nidwalden (Redaktion Silvia Brändle Amstad)
- Neue Nidwaldner Zeitung
- ONZ („Obwalden Nidwalden Zeitung“)
- Kirchenanzeiger der ONZ
- Monatsagenden (Flyer) in Printversion am Infotisch in der Kapuzinerkirche und Schaukasten beim Kircheneingang.
- Monatliche Newsletters an alle online-Mitglieder des VKS.
- Zweimal pro Jahr Briefversand an alle Mitglieder des VKS.

## **7. Dialog mit Nidwaldner Regierung bei veränderten Eigentumsverhältnissen**

Der Ausschuss des VKS erachtet die ständige Kontaktnahme mit der Regierung von Nidwalden als sehr wichtig. Mit dem Verkauf des Klosters im Baurecht an die Firma *mondoBIOTECH AG* anfangs 2008 ist der Kanton nicht mehr Eigentümerin. Dabei hat die Regierung weiterhin das Recht beibehalten, die Kapuzinerkirche an Dritte, konkret an uns (VKS) zu vermieten. Dieses Recht wurde der neuen Eigentümerin des Kapuzinerklosters als Last im Grundbuch verbrieft.

Dies sind Ergebnisse aufgrund von Gesprächen und Verhandlungen zwischen der Regierung und dem VKS-Ausschuss. Darunter sind folgende Abmachungen sehr wichtig: *„Die Kapuzinerkirche Stans als sakral und historisch symbolischer Ort im Kanton soll erhalten bleiben, zurückgehend auf den Stifter, den Ritter und Nidwaldner Landammann Melchior Lussy (+ 1606).“* / *„Die Kapuzinerkirche umfasst als Sakralbereich der Klosteranlage das Kirchenschiff, die Heiliggrabkapelle, den Äusseren Chor (Altarraum), die Fideliskapelle (Seitenkapelle), den inneren Chor und die Sakristei. Diese*

*Räumlichkeiten dienen primär der Liturgie, dem Kultus und den kulturellen  
Veranstaltungen.“ / „Gegenüber dem VKS ist der Kanton weiterhin die Vermieterin.“*

## **8. Pflege des Personals und der für Gottesdienste Engagierten**

Der VKS-Ausschuss trat regelmässig in Kontakt mit den um den Erhalt der Kapuzinerkirche sich engagierenden Personen aus Stans, Nidwalden, Obwalden und Luzern zusammen. Zu den alljährlichen Helferessen jeweils im Pfarreiheim Stans konnten 78 Einladungen verschickt werden. Diese hohe Anzahl an Engagierten zeigt, wie breit abgestützt die Aktivitäten in der Kapuzinerkirche Stans sind.

## **9. Dank für Begegnungen und Unterstützungen**

Der Ausschuss dankt im Namen des Vorstandes

- dem Kanton Nidwalden: der Regierung u. den Departementen sowie Land u. Volk
- der Schweizer Kapuzinerprovinz und den Kapuzinern in Luzern
- den Schwestern Kapuzinerinnen zu St. Klara in Stans
- dem Generalminister des Kapuzinerordens, Mauro Jöhri OFMCap
- dem Bischof Paul Hinder OFMCap (Arabien)
- dem Pfarrer Marzell Camenzind OFMCap der Kapuzinerpfarrei Andermatt
- der Abtei Engelberg
- dem Generalvikariat Urschweiz des Bistums Chur
- dem Dekanat Nidwalden
- der Reformierten Kirche Nidwalden
- den beiden Landeskirchen Nidwaldens (katholisch u. reformiert)
- der katholischen Pfarrei Stans und der reformierten Kirche Stans
- dem "Rector ecclesiae", Pfr. David Blunschi, Stans
- den reformierten Seelsorgern Rüdiger Oppermann und Fritz Gloor
- den Kirchgemeinden, Pfarreien und Kaplaneien in Nidwalden
- dem Kollegium St. Fidelis Stans, der kantonalen Mittelschule Nidwalden
- den Nachbarn neben und gegenüber der Kapuzinerkirche Stans
- den Mitgliedern, Gönnern, Freunden und vielen ehrenamtlichen Helfern u. Helferinnen für das entgegengebrachte Vertrauen und Wohlwollen sowie für die ideelle und finanzielle Unterstützung des VKS.

Stans, 14. August 2010

Namens des Vorstandes des VKS  
Marino Bosoppi-Langenauer  
Klara Niederberger-Berlinger

## **4. Tätigkeitsbericht des Vorstandes VKS**

(1. Mai 2006 – 31. März 2008)

Am 2. Juni 2006 bestätigte die erste ordentliche Generalversammlung des VKS den Vorstand und den Ausschuss: Personen und ihr Wirken. Verabschiedet aus dem Vorstand wurde Gründungsmitglied Alt-Regierungsrat Ferdinand Keiser (Stans). In den Vorstand gewählt wurde Karin Gerber (Buochs), Präsidentin der Reformierten Kirche Nidwalden. Zusätzlich als Rechnungsrevisorin wurde Landrätin Elisabeth Wigger (Ennetmoos) gewählt.

Leider verstarb aus unserem Vorstand das Gründungsmitglied Dr. Paul Odermatt-Koller (Stansstad) am 10. Dezember 2007. Ihm sind die heutigen VKS-Statuten zu verdanken. Er hat sich um den VKS sehr verdient gemacht.

Der Ausschuss traf sich seit dem 2. Juni 2006 zu 11 intensiven Sitzungen, davon 1 Klausurtagung im Kloster Sursee. Der gesamte Vorstand traf sich zu 2 Sitzungen im Kalenderjahr 2007 und zu einer ausserordentlichen Sitzung zusammen mit dem Nidwaldner Landammann Hugo Kayser im Januar 2008. Allgemein orientiert sich die Arbeit des Ausschusses und des gesamten Vorstandes an Zweck und Ziel des VKS, so wie es auf dem VKS-Flyer formuliert ist und dem Zweckartikel der VKS-Statuten von 2004 entspricht:

- Dem Ausschuss und dem Vorstand ist es gelungen, dass die sakralen Räume der Kapuzinerkirche Stans auch nach Auflösung des Kapuzinerkonventes ohne Unterbruch entsprechend der bisherigen Zweckbestimmung zu nutzen und die Türe offen zu halten für Gebet, Liturgie und Musik.
- Vielfältige Gottesdienstformen, immer in Absprache mit der Pfarrei Stans und dem Dekanat Nidwalden sowie mit dem Ordinariat des Bistums Chur, konnten in unserer wunderschönen Kapuzinerkirche gefeiert werden. Es fanden **248 Gottesdienste** statt! Davon sind **217 Gottesdienste unter der Verantwortung des VKS**.

#### **Gottesdienstformen:**

- **110 Laudes** (VKS): 110 Laudes mit Kommunionfeier an Sonn- und Feiertagen, gestaltet von engagierten Frauen und Männern aus dem Laienstand und von einem Diakon sowie 1 Laudes ohne Kommunionfeier am Karfreitag
- **87 Messen** (VKS), hier im Detail aufgezählt: 18 Messen jeweils am ersten Freitagabend des Monats (Herzjesu-Messen und Messen in geprägten Kirchenjahreszeiten wie Advent/Weihnachten, Fastenzeit/Ostern), zelebriert von Kapuzinern des Konventes Wesemlin Luzern; Festmesse zu den Patrozinientage „Maria Himmelfahrt“ (15. August 2006 u. 2007), zelebriert vom Kapuziner des Konventes Luzern; Kirchweihfeste am 13. Oktober 2006 (zelebriert vom Dekan und Stanser Pfarrer David Blunshi; zugleich Zinstag an den Kanton Nidwalden und 19. Oktober 2007 (zelebriert vom Schweizer Kapuzinerprovinzialminister Ephrem Bucher, Luzern); Festmessen zum Mariä Erhöhung (8. Dezember 2006 u. 7. Dezember 2007), jeweils von Kapuzinern des Konventes Luzern zelebriert; Festmessen zu Darstellung des Herrn/Kerzenweihe (Lichtmess, 2. Februar 2007 und 1. Februar 2008/Vorabend), jeweils zelebriert vom Kapuziner des Konventes Luzern; Festmessen zum Hochfest Herzen Jesu 2006 und 2007, jeweils zelebriert zelebriert von Benediktinermönchen von Engelberg; Ordensallerseelen für die Kapuziner 2007, zelebriert vom Kapuziner des Konventes Luzern; Requiem zur Gedenkfeier des 400. Todestages des Klosterstifters und Ritters Melchior Lussy (14. November 2006), zelebriert von P. Crispin Rohrer, Kapuziner von Heiligkreuz/Entlebuch; Festmessen jeweils zum Osterfreitag 2007 und 2008, jeweils zelebriert von Benediktinermönchen von Engelberg.
- **2 Familiengottesdienste** (Sternsingen des VKS) zusammen mit den Stanser Dreikönigssingern
- **1 Vesper** zum Ersten Advent des VKS im lateinischen Ritus
- **10 Andachten** (VKS): 2 Mai-Andachten; 5 franziskanische Andachten zusammen mit Schwestern Kapuzinerinnen St. Klara von Stans; 2 Andachten zum Stanser Verkommnis (22. Dezember); feierliche Übergabe der italienischen Barockmonstranz des Kantons Nidwalden (Regierungsrätin Beatrice Jann) an Kapuzinerbischof Paul Hinder, Apost. Admistrator von Arabien (23. August 2007)
- **7 Ökumenische Gottesdienste** (VKS) in Zusammenarbeit mit der Reformierten Kirche Nidwalden: Ökumenische Schuljahresschlussfeiern 2006 u. 2007 des Kollegiums St. Fidelis; Laudes zum 1. August mit Agape 2006 u. 2007; Rorategottesdienste mit Lichtfeier und mit Agape am 4. Adventssonntag 2006 und 2007; Ostermorgenlobfeier mit Agape am Ostersonntag 2007 und 2008.
- **12 Messen der Franziskanischen Laien-Terziaren Nidwalden** ( an Donnerstagen), jeweils zelebriert von P. Damasus Flühler (Kloster Luzern) unter der Vorsteherschaft von Maria Odermatt-Liem (Stans); 95 Italienermessen unter der Verantwortung der Italienermission Zentralschweiz (Don Lorenzo Campagnoli, Brunnen) jeweils am Vorabend zum Sonntag, davon 1 Christmette zu Weihnachten.

- **2 Messen im maronitischen Ritus unter der Verantwortung der SLS** (Solidarité Liban-Suisse), zelebriert von einem maronitischen Kapuziner (Abdallah El Noufaily OFM Cap, Vizeprovinz Libanon, z.Z. in Fribourg) am 8. Mai 2006 und von einem maronitischen Welt-Priester aus dem Libanon am 8. Mai 2007, jeweils mit Agape.
- **17 diverse Gottesdienste:** 6 Beerdigungsgottesdienste; 4 Tauffeiern; 3 Hochzeiten; 2 Pfarreigottesdienste; 2 Besinnungsfeiern Offiziersgesellschaft Nidwalden im Advent. **2007** beteiligte sich eine Delegation des VKS mit Vortragskreuz und Kerzen auf Einladung des Stanser Pfarrers an der alle zwei Jahre stattfindenden **Fronleichnamprozession** der Gesamtpfarrei Stans (mit Oberdorf und Büren). Der VKS bekundete damit auch seine Verbundenheit mit der röm.-katholischen Pfarrei Stans.

### Kirchenmusik

Die Kirchenmusik für die VKS-Gottesdienste wird von Christian Schweizer organisiert, koordiniert und geleitet:

- Der deutschsprachige, meist einstimmige Kirchengesang orientiert sich vorwiegend am *Katholischen Kirchengesangbuch der Deutschschweiz* von 1998, am *deutschen Messantiphonale* von Heinrich Rohr von 1997, am *Antiphonale zum Stundengebet* von 1979 und am *franziskanischen Antiphonale* von 1988 sowie am *Reformierten Gesangbuch der deutschsprachigen Schweiz* von 1998.
- Der lateinische Choralgesang orientiert sich vorwiegend an den Choralbüchern von Solesmes von 1973/1983/1996, am *Graduale Missae propriae Capuccinorum* (Kapuzinerorden) von 1910 und neu am *Graduale simplex* (Editio Vaticana) von 1999. 3 Organisten und 3 Organistinnen sowie die Chorschola (7 Sänger) der Kapuzinerkirche gestalten die liturgische Musik ehrenamtlich. Die Italienermission Nidwalden pflegt ihre eigene Kirchenmusik aus ihren Reihen.

**Durchführungen von Veranstaltungen des VKS** mit anderen Institutionen, Vereinen sowie Privatpersonen in der dem VKS zur Verfügung gestellten Infrastruktur: Stanser Musiktage / Musikschule Stans / Veranstaltungen „Kultur an historischen Stätten Nidwalden“ / Konzerte in der Verantwortung von Rüdiger Oppermann / Diverse Musik-Ensemble, darunter Barockkonzert aus franziskanischen Klöstern der Schweiz / Bibelabende / Franziskanische Abende / Vorträge im Rahmen der „AktuRel“ / Religionsprojekttage (Pfarrei Stans mit Schulklassen) / Schweigemeditationen / Klangschalenmeditationen / Festakt Gedenken 400. Todestag Ritter Melchior Lussy / Vernissage Brigitte Flühler: Deschwanden Spichermatt-Geist; Demonstration Engelberger Matura-Arbeit 2007 „Die letzten Kapuziner aus Stans“ (Film) von Stefan Wyrsh (Maturus Stiftungsschule Engelberg; Mentor: P. Andri Tuor OSB) am 19. Oktober 2007 anlässlich Kirchweihfest.

### Pflege: Kapuzinerkirche, Kapuzinerfriedhof und Kirchengarten

Der VKS erachtet die Pflege der Kapuzinerkirche, des Kapuzinerfriedhofs und des Kirchengartens als Beitrag zum Gottesdienst und zur Substanzerhaltung eines wichtigen Ortes der Begegnung von Jung und Alt.

Dem hauptverantwortlichen Sigristenpaar Werner Bürgler und Brigitte Budmiger (Stans) sind eine saubere Infrastruktur, eine stets zur Kirchenjahreszeit passend, diskret und geschmackvoll geschmückte Kirche sowie ein wohnlicher Versammlungsraum „Schule“ sehr zu verdanken. Beiden obliegt die Pflege des zugeteilten Kirchengartens (der obere Teil des Klostersgartens) zum Nutzen der Kapuzinerkirche. Bei ihren Tätigkeiten steht ihnen ein aktives Helferteam zur Seite, darunter neu die Hilfssigristen Kurt Kunz, Eduard Ettlin und Benno Christen.

In dankbarer Erinnerung an die verstorbenen Kapuziner in Stans ist die Pflege des Kapuzinerfriedhofs eine Ehrensache des VKS. Die Friedhofanlage wird vom Ehepaar Eduard und Rosmarie Amstad-Lussy (Stans) kompetent betreut und liebevoll gepflegt.

## Kommunikation und Medien

Der VKS kommuniziert mit Hilfe verschiedener Medien zur Orientierung an die Öffentlichkeit und an seine Mitglieder:

- Website des VKS: [www.vks-nw.ch](http://www.vks-nw.ch) - Webmaster: Urs Flury-Kieliger (Stans) - Redaktion: Christian Schweizer (Sekretariat VKS)
- Pfarrblatt der röm.-kath. Pfarrei Stans (Redaktion Pfarrei-Sekretariat)
- Kantonalteil in Pfarrblättern des Dekanates Nidwalden (Redaktion Markus Limacher)
- Kirchenanzeiger im Nidwaldner Wochenblatt/Neue Nidwaldner Zeitung
- Monatsagenden (Flyer) in Printversion am Infotisch in der Kapuzinerkirche und Schaukasten beim Kircheneingang
- Monatliche Newsletters an zirka 400 online-Mitglieder des VKS (Total: zirka 650 Mitglieder VKS)
- Zweimal im Jahr Briefversand an alle Mitglieder des VKS.

## Dialog mit Nidwaldner Regierung /Änderung des Eigentumsverhältnisses

Der Ausschuss des VKS erachtet die ständige Kontaktnahme mit der Regierung von Nidwalden als sehr wichtig. Kirche und Kloster gehören dem Kanton. Begegnungen mit der Regierung wurden gepflegt mit dem jeweiligen Jahreszinstag (Kirchweihfest der Kapuzinerkirche) bis 2006. Andere Begegnungsmöglichkeiten ergaben sich durch kulturelle Veranstaltungen wie zum Beispiel das Gedenken an den 400. Todestag des Landammanns Ritter Melchior Lussy. Sie tragen zum gegenseitigen Austausch zusätzlich bei. Differenzen in den Energiekostenabrechnungen, die den VKS stark belasteten, konnten in Gesprächen mit der Regierung gütlich geregelt werden. Mit dem Verkauf des Klosters im Baurecht an die Firma *mondoBIOTECH AG* (Basel) anfangs 2008 ist der Kanton nicht mehr Eigentümerin. Dabei hat die Regierung weiterhin das Recht beibehalten, die Kapuzinerkirche an Dritte, konkret an uns (VKS) zu vermieten. Dieses Recht wurde der neuen Eigentümerin des Kapuzinerklosters als Last im Grundbuch verbrieft. Dies sind wertvolle Ergebnisse aufgrund von Einladungen seitens der Regierung zu Gesprächen und Verhandlungen mit dem VKS-Ausschuss. Darunter sind folgende Abmachungen sehr wichtig: *„Die Kapuzinerkirche Stans als sakral und historisch symbolischer Ort im Kanton soll erhalten bleiben, zurückgehend auf den Stifter, den Ritter und Nidwaldner Landammann Melchior Lussy (+ 1606).“* / *„Die Kapuzinerkirche umfasst als Sakralbereich der Klosteranlage das Kirchenschiff, die Heiliggrabkapelle, den Äusseren Chor (Altarraum), die Fideliskapelle (Seitenkapelle), den inneren Chor und die Sakristei. Diese Räumlichkeiten dienen primär der Liturgie, dem Kultus und den kulturellen Veranstaltungen.“* / *„Gegenüber dem VKS ist der Kanton weiterhin die Vermieterin.“*

Das Verhältnis zwischen Regierung und VKS ist geprägt von gegenseitigem Vertrauen und gutem Willens. Der VKS spürt und schätzt das Wohlwollen von Land und Volk von Nidwalden. Der VKS mit seiner franziskanischen Spiritualität hofft auf einen positiven Dialog mit der neuen Eigentümerin der Klosteranlage, *mondoBIOTECH AG*, und ist mit ihr zur konstruktiven Zusammenarbeit bereit.

## Dank für Begegnungen und Unterstützungen

Der Ausschuss dankt im Namen des Vorstandes

- dem Kanton Nidwalden: der Regierung u. den Departementen sowie Land u. Volk
- der Schweizer Kapuzinerprovinz und den Kapuzinern in Luzern
- den Schwestern Kapuzinerinnen zu St. Klara in Stans
- dem Generalminister des Kapuzinerordens, Mauro Jöhri OFMCap
- dem Bischof Paul Hinder OFMCap (Arabien)
- der Abtei Engelberg
- dem Generavikariat Urschweiz des Bistums Chur
- dem Dekanat Nidwalden

- der Reformierten Kirche Nidwalden
- den beiden Landeskirchen Nidwaldens (katholisch u. reformiert)
- der katholischen Pfarrei Stans und der reformierten Kirche Stans
- dem "Rector ecclesiae", Pfr. David Blunschli, Stans
- den Kirchgemeinden, Pfarreien und Kaplaneien Nidwalden
- dem Kollegium St. Fidelis Stans, der kantonalen Mittelschule Nidwalden
- den Mitgliedern, Gönnern, Freunden und vielen ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen

für das entgegengebrachte Vertrauen und Wohlwollen sowie für die ideelle und finanzielle Unterstützung des VKS.

Stans, 31. März 2008

Der VKS-Ausschuss namens des Vorstandes:

Marino Bosoppi (Co-Präsidium, VKS Äussere Bereiche)

Klara Niederberger (Co-Präsidium, VKS Innere Bereiche)

Urs Flury (Finanzen, Website)

Markus Rösli (Koordination Termine und Belegung Räumlichkeiten)

Christian Schweizer (Sekretariat, Liturgie und Kirchenmusik)

### 3. Tätigkeitsbericht des Vorstandes VKS

(1. Mai 2006-31. Mai 2007)

Am 2. Juni 2006 bestätigte die erste ordentliche Generalversammlung des VKS den Vorstand und den Ausschuss: Personen und ihr Wirken. Verabschiedet aus dem Vorstand wurde Gründungsmitglied Alt-Regierungsrat Ferdinand Keiser (Stans). In den Vorstand gewählt wurde Karin Gerber (Buochs), Präsidentin der Reformierten Kirchgemeinde Nidwalden. Zusätzlich als Rechnungsrevisorin wurde Landrätin Elisabeth Wigger (Ennetmoos) gewählt.

Der Ausschuss traf sich seit dem 2. Juni 2006 zu 7 intensiven Sitzungen, davon 1 Klausurtagung im Kloster Sursee. Allgemein orientiert sich die Arbeit des Ausschusses an Zweck und Ziel des VKS, so wie es auf dem VKS-Flyer formuliert ist und dem Zweckartikel der VKS-Statuten von 2004 entspricht:

Dem Ausschuss ist es gelungen, dass die sakralen Räume der Kapuzinerkirche Stans auch nach Auflösung des Kapuzinerkonventes ohne Unterbruch entsprechend der bisherigen Zweckbestimmung zu nutzen und die Türe offen zu halten für Gebet, Liturgie und Musik.

Vielfältige Gottesdienstformen, immer in Absprache mit der Pfarrei Stans und dem Dekanat Nidwalden sowie mit dem Ordinariat des Bistums Chur, konnten in unserer wunderschönen Kapuzinerkirche gefeiert werden. Es fanden **156 Gottesdienste** statt! Davon sind **100 Gottesdienste unter der Verantwortung des VKS**.

#### Gottesdienstformen:

##### o Laudes

61 Laudes mit Kommunionfeier an Sonn- und Feiertagen, gestaltet von engagierten Frauen und Männern aus dem Laienstand und von einem Diakon.

1 Laudes ohne Kommunionfeier am Karfreitag

##### o Eucharistiefiern: 74 Messen, 11 Messen jeweils am ersten Freitagabend des Monats

(Herzjesu-Messen und Messen in geprägten Kirchenjahreszeiten wie Advent/Weihnachten, Fastenzeit/Ostern), zelebriert von Kapuzinern des Konventes Wesemlin Luzern

Festmesse zum Patrozinium „Maria Himmelfahrt“ (15. August), zelebriert vom

Kapuziner

des Konventes Luzern.

Kirchweihfest (13. Oktober 2006), zelebriert vom Dekan und Stanser Pfarrer David Blunshi; zugleich Zinstag an den Kanton Nidwalden.

Festmesse Darstellung des Herrn/Kerzenweihe (Lichtmess, 2. Februar), zelebriert

vom

Kapuziner des Konventes Luzern

Ordensallerseelen für die Kapuziner, zelebriert vom Kapuziner des Konventes

Luzern.

Requiem zur Gedenkfeier des 400. Todestages des Klosterstifters und Ritters

Melchior

Lussy, zelebriert von P. Crispin Rohrer, Kapuziner von Heiligkreuz/Entlebuch.

Festmesse zum Osterfreitag, zelebriert von einem Benediktinermönch von

Engelberg.

6 Messen der Franziskanischen Laien-Terziaren Nidwalden (jeweils

Donnerstagnachmittag), jeweils zelebriert von P. Damasus Flühler (Kloster Luzern) unter der Vorsteherschaft von Maria Odermatt-Liem (Stans).

46 Italienermessen unter der Verantwortung der Italienermission Zentralschweiz

(Don

Lorenzo Campagnoli, Brunnen) jeweils am Vorabend zum Sonntag, davon 1

Christmette

zu Weihnachten.

2 Messen im maronitischen Ritus unter der Verantwortung der SLS (Solidarité Liban-Suisse), zelebriert von einem maronitischen Kapuziner (Abdallah El Noufaily OFM Cap, Vizeprovinz Libanon, z.Z. in Fribourg) am 8. Mai 2006 und von einem maronitischen Welt-Priester aus dem Libanon am 8. Mai 2007, jeweils mit Agape.

o **Ökumenische Gottesdienste** des VKS in Zusammenarbeit mit der Reformierten Kirche

Nidwalden:

Ökumenische Schuljahresschlussfeier des Kollegiums St. Fidelis

Laudes zum 1. August mit Agape

Rorategottesdienst mit Lichtfeier und mit Agape am 4. Adventssonntag 2006

Ostermorgenlobfeier mit Agape am Ostersonntag 2007

- o **Vesper** zum Ersten Advent des VKS im lateinischen Ritus
- o 2 Beerdigungsgottesdienste der Pfarrei Stans
- o 1 Tauffeier
- o 2 Hochzeitsfeiern
- o 2 Pfarreigottesdienste
- o 1 Mai-Andacht
- o 3 franziskanische Andachten zusammen mit Schwestern Kapuzinerinnen St. Klara von Stans
- o 1 Andacht zum Stanser Verkommnis (22. Dezember)
- o 1 Gottesdienst Offiziersgesellschaft Nidwalden

### **Kirchenmusik**

Die Kirchenmusik für die VKS-Gottesdienste wird von Christian Schweizer organisiert, koordiniert und geleitet:

Choralschola Kapuzinerkirche Stans (7 Sänger) zu den festlichen Laudes und Festgottesdiensten

2 Organisten und 2 Organistinnen begleiten die Gottesdienste

Die Kirchenmusik der Italienergottesdienste hat ihre eigenen Verantwortlichen.

**Durchführungen von Veranstaltungen des VKS** und anderer Institutionen und Vereinen

sowie Privatpersonen in den dem VKS zur Verfügung gestellten Infrastruktur:

- o Stanser Musiktage
- o Musikschule Stans
- o Veranstaltungen „Kultur an historischen Stätten Nidwalden“
- o Oppermann und Oppermann in Wort und Musik
- o Diverse Musik-Ensemble, darunter Barockkonzert aus franziskanischen Klöstern der Schweiz
- o Bibelabende
- o Franziskanische Abende
- o Vorträge im Rahmen der „AktuRel“
- o Religionsprojekttag (Pfarrei Stans mit Schulklassen)
- o Schweigemeditationen
- o Klangschalenmeditationen
- o Festakt Gedenken 400. Todestag Ritter Melchior Lussy
- o Vernissage Brigitte Flühler: Deschwanden Spichermatt-Geist

### **Pflege: Kapuzinerkirche, Kapuzinerfriedhof und Kirchengarten**

Der VKS erachtet die Pflege der Kapuzinerkirche, des Kapuzinerfriedhofs und des Kirchengartens als Beitrag zum Gottesdienst und zur Substanzerhaltung eines wichtigen Ortes der Begegnung von Jung und Alt.

Dem hauptverantwortlichen Sigristenpaar Werner Bürgler und Brigitte Budmiger (Stans) sind eine saubere Infrastruktur, eine stets zur Kirchenjahreszeit passend, diskret und geschmackvoll geschmückte Kirche sowie ein wohnlicher Versammlungsraum „Schule“ sehr zu verdanken. Beiden obliegt die Pflege des zugeteilten Kirchengartens (der obere Teil des Klostergartens) zum Nutzen der Kapuzinerkirche. Bei ihren Tätigkeiten steht ihnen ein aktives Helferteam zur Seite.

In dankbarer Erinnerung an die verstorbenen Kapuziner in Stans ist die Pflege des Kapuzinerfriedhofs eine Ehrensache des VKS. Die Friedhofanlage wird vom Ehepaar Eduard und Rosmarie Amstad-Lussy (Stans) kompetent betreut und liebevoll gepflegt.

### **Kommunikation und Medien**

Der VKS kommuniziert mit Hilfe verschiedener Medien zur Orientierung an die Öffentlichkeit und an seine Mitglieder:

Website des VKS: [www.vks-nw.ch](http://www.vks-nw.ch)

Webmaster: Urs Flury-Kieliger (Stans)

Redaktion: Christian Schweizer (Sekretariat VKS)

Pfarrblatt der röm.-kath. Pfarrei Stans (Redaktion Pfarrei-Sekretariat)

Kantonanteil in Pfarrblättern des Dekanates Nidwalden (Redaktion Markus Limacher)

Kirchenanzeiger im Nidwaldner Wochenblatt/Neue Nidwaldner Zeitung

Monatsagenden (Flyer) in Printversion am Infotisch in der Kapuzinerkirche und

Schaukasten beim Kircheneingang

Monatliche Newsletters an zirka 350 online-Mitglieder des VKS

(Total: zirka 650 Mitglieder VKS)

Zweimal im Jahr Briefversand an alle Mitglieder des VKS

### **Im Dialog mit der Regierung von Nidwalden**

Der Ausschuss des VKS erachtet die ständige Kontaktnahme mit der Regierung von Nidwalden als sehr wichtig. Kirche und Kloster gehören dem Kanton. Begegnungen mit der Regierung werden gepflegt mit dem jeweiligen Jahresinztag (Kirchweihfest der Kapuzinerkirche). Kulturelle Veranstaltungen wie zum Beispiel das Gedenken an den 400. Todestag des Landammanns Ritter Melchior Lussy tragen zum gegenseitigen Austausch zusätzlich bei.

Hohe Energiekostenabrechnungen, die den VKS stark belasten, notwendige Gebäudepflege ausserhalb von Dach und Fach betreffend Kirche und Friedhof sowie Veranstaltungen, die ausserhalb der Kompetenz des VKS liegen, wie zum Beispiel diverse Ausstellungen/Vernissagen und andere Anlässe im leerstehenden Konventgebäude geben immer wieder Anlass zu Gesprächen und Verhandlungen mit der Regierung und deren Departementen. Das Verhältnis zwischen Regierung und VKS ist geprägt von gegenseitigem Vertrauen und guten Willens. Der VKS spürt und schätzt das Wohlwollen von Land und Volk von Nidwalden.

### **Dank**

Der Ausschuss dankt im Namen des Vorstandes

- dem Kanton Nidwalden
- der Schweizer Kapuzinerprovinz und den Kapuzinern in Luzern
- dem Dekanat Nidwalden
- der reformierten Kirchgemeinde Nidwalden
- den beiden Landeskirchen Nidwaldens (katholisch u. reformiert)
- der katholischen Pfarrei Stans und der reformierten Kirche Stans
- dem "Rector ecclesiae", Pfr. David Blunski, Stans
- den Kirchgemeinden und Pfarreien Nidwalden
- den Mitgliedern, Gönnern, Freunden und vielen ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen

für das entgegengebrachte Vertrauen und Wohlwollen sowie für die ideelle und finanzielle

Unterstützung des VKS.

Stans, 1. Juni 2007

Der VKS-Ausschuss namens des Vorstandes:

Marino Bosoppi

Klara Niederberger

Urs Flury

Markus Rösli

Christian Schweizer

## 2. Tätigkeitsbericht des Vorstandes VKS

(16. März 2004 – 30. April 2006)

Liebe Mitglieder

Am 16. März 2004 wurde im Kapuzinerkloster Stans in Anwesenheit des Guardians Br. Damasus Flüher OFM Cap der "*Verein Kapuzinerkirche Stans*" (VKS), auf Anregung und mit Unterstützung des Baudirektors/Regierungsrates Beat Tschümperlin († 4. November 2004), unter dem Tagespräsidium von Max Buchs gegründet. Ziel des Vereins ist eine weiterhin offene Tür der Kapuzinerkirche Stans für Kultus und Kultur in Nidwalden, auch wenn die Kapuziner nicht mehr in Stans ansässig sind.

### 1. Das Leitungsgremium und die Entwicklung des VKS

Die Gründungsversammlung wählte unter den Gründungsmitgliedern 15 Personen in den Vorstand und erkürte Marino Bosoppi (Büren) und Klara Niederberger (Stans) ins Co-Präsidium. Nach der Gründungsversammlung konstituierte sich das Leitungsgremium des VKS am 4. April 2004 wie folgt:

- Ausschussmitglieder: Marino Bosoppi, Urs Flury, Klara Niederberger, Markus Rösli, Dr. Christian Schweizer
- Weiter gehören dem Vorstand an: Max Buchs (Buochs), Ursula Eberhard (Foyerleitung Kollegium Stans), Dr. Thomas Egger OFM Cap (Kapuzinerprovinz, Luzern), Franz Enderli (Foyerleitung Kollegium Stans), Paul Furger (Stans), Dr. Viktor Furrer (Stans), Armin Gruber (Luven GR), Ferdinand Keiser (Stans), Dr. Paul Odermatt (Stansstad), Nabih Yammine (Oberdorf).
- Als Rechnungsrevisoren: Martin Gut (Stans) und Dr. Albert Müller (Hergiswil)

Seitdem betreibt der VKS somit für den Kanton Nidwalden, der nach dem Wegzug der Kapuziner Ende September 2004 das Kapuzinerkloster käuflich erworben hat, die sakralen Räume: *Kirchenschiff, Heiliggrabkapelle, Fideliskapelle, Äusserer Chor, Innerer Chor, Sakristei und den Versammlungsraum "Schule"*. Der Vorstand traf sich zu zwei Sitzungen, der für die laufenden Geschäfte agierende Ausschuss zu 26 Sitzungen. Der Ausschuss hat mittels Mietvertrag mit dem Kanton seit Oktober 2004 die Bewirtschaftung der obgenannten sakralen Räume mit Einbezug des Kapuzinerfriedhofs übernommen. Der VKS zahlt dem Kanton alljährlich einen symbolischen Jahresmietzins von nur einem Schweizer Franken, hat jedoch dafür den Unterhalt von Kirche und Friedhof zu berappen, dies bei hohen fünfstelligen Jahresbudgets.

Der VKS zählt heute 650 Mitglieder und Gönner. Die vielen finanziellen Unterstützungen von Mitgliedern und Gönnern wie zum Beispiel die Landeskirche Nidwalden, die Reformierte Kirche Nidwalden, die katholischen Kirch- und Kapellgemeinden des Dekanates Nidwalden, die Schweizer Kapuzinerprovinz, das ehemalige Patronatskomitee "*Dank an die Kapuziner*" sowie einige Privatinstitutionen und Personen haben den VKS ermutigt, die Benutzung der sakralen Räume der Kapuzinerkirche weiterhin entsprechend der bisherigen Zweckbestimmung aufrecht zu erhalten. Das ehrenamtliche Wirken sehr vieler Personen aus den eigenen Reihen ist zusätzlich unabdingbare Voraussetzung für eine offene Kapuzinerkirche Nidwaldens.

### 2. Das Leitbild des VKS

Der Ausschuss tritt gegenüber den Mitmenschen mit dem Gruss des hl. Franziskus von Assisi auf: *Pace e bene – Frieden und Wohlergehen*. Entsprechend will der VKS dazu beitragen, dass das franziskanische Gedankengut in Nidwalden weiterhin praktiziert wird. Deshalb fühlt sich der VKS mit dem Minderbrüderorden Kapuziner sehr verbunden und steht in geschwisterlicher Nachbarschaft zu den Schwestern Kapuzinerinnen des Kloster St. Klara in Stans. *Begegnen – Besinnen – Geniessen – Bilden – Finden* – das sind die fünf Leitworte des VKS in seinem Wirken und Sein. Die Verbindung mit der kath. Mutterpfarre St. Peter und Paul in Stans zeigt sich symbolisch an der Osterkerze im Altarraum. Diese wird jeweils in der Osterliturgie der Pfarrkirche Stans eingesegnet und hernach in die Kapuzinerkirche gebracht.

### **3. Die Pflege der Kapuzinerkirche und des Kapuzinerfriedhofs**

Der VKS erachtet die Pflege der Kapuzinerkirche und des Kapuzinerfriedhofs als Beitrag zum Gottesdienst und zur Substanzerhaltung eines wichtigen Ortes der Begegnung.

Dem hauptverantwortlichen *Sigristenpaar Werner Bürgler und Brigitte Budmiger* sind eine saubere und intakte Infrastruktur, eine stets zur Jahreszeit passend diskret und geschmackvoll geschmückte Kirche sowie ein wohnlicher Versammlungsraum "Schule" sehr zu verdanken. Beide sind auch für den Kirchengarten zuständig. In ihren Tätigkeiten steht ihnen ein aktives Helferteam zur Seite.

Anfangs Mai 2005 wurde der Kapuzinerfriedhof von Mitgliedern des VKS unter Anleitung eines Fachmannes saniert. Er wird vom Ehepaar Eduard und Rosmarie Amstad-Lussy kompetent betreut und gepflegt.

### **4. Kommunikation und Medien**

Seit Mai 2005 ist der VKS online und ermöglicht mit einer eigenen Website Einblicke in Struktur, Geschehen und Aktivitäten in der Kapuzinerkirche Stans: [www.vks-nw.ch](http://www.vks-nw.ch)

Als weitere Kommunikationsmöglichkeiten dienen dem VKS das Pfarrblatt der kath. Pfarrei Stans, in den Publikationsorganen des Dekanates Nidwalden und der reformierten Kirche Nidwalden sowie der Kirchenanzeiger im Nidwaldner Wochenblatt/Neue Nidwaldner Zeitung.

### **5. Benutzung der Kapuzinerkirche**

Die Sakral- und Nebensakralräumlichkeiten werden vielfältig und stark benutzt. In den Sakralräumen finden verschiedene Formen von Gottesdiensten regelmässig statt. (Siehe Kapitel 6).

Der Versammlungsraum „Schule“ dient dem Unterricht, der Fortbildung und den Vorträgen (Religionsunterricht, Glaubenskurse, Bibelabende, Franziskanische Abende, Schweige-Meditationen, Vorträge im Rahmen der Reihe „AktuRel“, Lesungen) sowie für Apéros und Agape. Die Sakralräume werden gerne aufgesucht für Konzerte und Musikvorträge: „Stanser Musiktage“, Musikschule Stans, Musikvorträge Primarschulen, Chor aus Russland und aus der Ukraine, Duo Stimmhorn, Luzerner Musikstudenten. Hinzu kommen diverse Feierlichkeiten: Hochzeitsfeiern, Kulturpreisverleihung, Adventsfeier der Offiziersgesellschaft Nidwalden, Jahresabschlussfeier Kollegium Stans, Jahresschlussfeier CVP NW, Familienfeste. So wurden der Versammlungsraum und die sakralen Räume in anderthalb Jahren 120 Mal belegt (Liturgieanlässe nicht mitberücksichtigt).

### **6. Gottesdienste in der Kapuzinerkirche**

Seit September 2004 hat der VKS die Verantwortung und Gestaltung des Kultus in Absprache mit der katholischen Pfarrei Stans übernommen. Die in der Regel im röm.-kath. Ritus gefeierte Liturgie in der Kapuzinerkirche Stans orientiert sich am Jahresdirektorium der schweizerischen Bistümer und am Direktorium der Schweizer Kapuzinerprovinz Region Deutschschweiz. Der röm.-kath. Ritus orientiert sich am Zweiten Vatikanum.

#### **6.1. Anzahl Gottesdienste (1. September 2004 – 30. April 2006)**

- 93 Laudes mit Kommunionfeier
- 2 ökumenische Laudes mit Agape
- 1 ökumenische Laudes
- 1 ökumenischer Rorategottesdienst mit Lichtfeier u. Agape
- 1 ökumenische Gottesdienst-/Jahresschlussfeier Kollegium St. Fidelis Stans
- 18 Messfeiern an jeweils ersten Freitagabenden des Monats
- 4 ausserordentliche Messfeiern (Kirchweihfeste, Patrozinium, 10. Todestag P. Adelhelm Bünter)
- 14 Messfeiern Franziskanische Gemeinschaft Nidwalden (FG Nidwalden)
- 4 Hochzeitsgottesdienste
- 4 Totenfeier
- 1 Maiandacht

- 1 Transitusfeier Franz von Assisi
- 1 Wortgottesdienst Festtag Franz von Assisi
- 2 Andachten Offiziersgesellschaft Nidwalden
- 1 Militärgottesdienst

## **6.2. Gottesdienste des VKS**

Zwei Gottesdienstformen sind das Rückgrat kontinuierlichen Gebetslebens in der Kapuzinerkirche:

### **6.2.1. Laudes (Morgenlobfeier)**

An allen Sonn- und Festtagen jeweils 7:00 in deutscher Liturgiesprache:

- in röm.-kath. Ritus jeweils mit angefügter Kommunionfeier
- in ökumenischem Ritus jeweils ohne Kommunionfeier

Dazu wurden 32 Laudes-Hefte und drei nach den Lesejahren A, B und C ausgerichtete Benedictus-Antiphon-Hefte in jeweils 50 Exemplaren hergestellt. Grundlagen dazu sind:

- das römische Brevier und Antiphonale in deutscher Sprache
- die franziskanischen/kapuzinerischen Breviere in deutscher Sprache
- Hymnar nach kath. Kirchengesangbuch 1998 und Ordenshymnar des franziskanischen Antiphonale

Die Liturgen sind Männer und Frauen aus dem Laienstand und Diakone aus dem Dekanat Nidwalden und bei ökumenischen Anlässen ordinierte Pfarrer der ev.-ref. Kirche Nidwalden und Obwalden. Alle wirken ehrenamtlich.

### **6.2.2. Eucharistiefeier / Messe**

Liturgiesprache: deutsch und lateinisch

1. Jeweils der erste Freitagabend 19:30 Uhr im Monat:

- als Herz Jesu-Gottesdienste im Jahreskreis
- als vom Kirchenjahr geprägte Gottesdienste wie Advents- Weihnachts-, Fasten-Osterzeit

2. Patrozinium Mariä Himmelfahrt am 15. August um 7:00 Uhr

3. Kirchweihfesttag um 19:30 Uhr

Zelebranten sind Kapuzinerpriester vorwiegend aus dem Konvent Wesemlin in Luzern und zu speziellen Festanlässen eingeladene Kapuziner und Weltpriester. Sie werden nach den Richtlinien des Dekanats Nidwalden für ihre Dienste entsprechend honoriert.

## **6.3. Ökumenische und franziskanische Gottesdienste**

- Ökumenischer Rorate-Gottesdienst am 4. Adventssonntagmorgen
- Ökumenische Ostermorgenlob mit Agape am Ostersonntagmorgen
- Ökumenische Laudes am 1. August zum Nationalfeiertag
- Transitus-Feier am Vorabend des hl. Franz von Assisi zusammen mit Schwestern Kapuzinerinnen vom St. Klara Stans
- 1 Marienandacht im Monat Mai

Die Gottesdienstverantwortlichen sind Laien und Kapuzinerinnen St. Klara Stans sowie reformierte Seelsorger.

## **6.4. Messfeier der Franziskanischen Gemeinschaft Nidwalden**

Messfeier der Franziskanischen (Terziaren-)Gemeinschaft Nidwalden (FG Nidwalden) mit anschliessender Rekreation jeweils am letzten Donnerstagnachmittag des Monats vom März bis November.

## **6.5. Eucharistiefeiern der Italienermission Nidwalden**

Eingeführt seit dem 18. März 2006 (Liturgiekompetenz beim Italienermissionar) in der Regel jeweils Samstagabends 18:00.

## **6.6. Liturgische Musik**

- Der deutschsprachige, meist einstimmige Kirchengesang orientiert sich vorwiegend am Katholischen Kirchengesangbuch der Deutschschweiz von 1998, am deutschen Messantiphonale von Heinrich Rohr von 1997, am Antiphonale zum Stundengebet von 1979 und am franziskanischen Antiphonale von 1988.
- Der lateinische Choralgesang orientiert sich vorwiegend an den Choralbüchern von Solesmes von 1973/1983/1996 und am Graduale Missae propriae des Kapuzinerordens von 1910.
- 2 Organisten und 2 Organistinnen gestalten die liturgische Musik ehrenamtlich.
- Die Choralschola besteht aus 7 Sängern.
- Die Italienermission Nidwalden hat ihre eigene Kirchenmusik und gestaltet diese aus den eigenen Reihen.

## **7. Begegnungen und Mitarbeit**

In den Berichtsjahren fanden wertvolle Begegnungen statt. An den Kirchweihfesten feierten Dekan David Blunshi (Pfarrer von Stans und Rector ecclesiae der Kapuzinerkirche) und Bischof Dr. Paul Hinder OFM Cap vom Apostolischen Vikariat Arabien die Messe und hielten die Predigt. Die Regierung entsandte jeweils den Landammann (Regierungsrat Gerhard Odermatt 2004, Regierungsrätin Lisbeth Gabriel 2005) zur Entgegennahme des symbolischen Jahreszinses von 1 Franken am Kirchweihfest. Die ökumenischen Gottesdienste ermöglichten die Kontakte mit der evangelisch reformierten Kirche Nidwalden. Die Translationsfeier der Reliquien der heiligen Eremiten Niklaus von Flüe und des Charbel Makhlouf von Bekaa Kafra/Libanon in der Kapuzinerkirche ging mit Begegnung zwischen der einheimischen Kirche und der maronitischen Kirche Libanons auf Ebene des Dialogs zwischen dem VKS und der SLS (Solidarité Liban-Suisse in Nidwalden, Präsidium Regierungsrat Gerhard Odermatt) einher. Der Ausschuss des VKS ist durch Marino Bosoppi in der Projektierungsgruppe „Akademie der Weisen“ vertreten und arbeitet mit an der Planung einer neuen Verwendung des ehemaligen Kapuzinerklosters.

## **8. Dank**

Der Ausschuss dankt im Namen des Vorstandes dem *Kanton Nidwalden*, der *Schweizer Kapuzinerprovinz*, den *Kapuzinern in Luzern*, dem *Dekanat Nidwalden*, der *Pfarrei Stans*, dem *"Rector ecclesiae" (Pfarrer David Blunshi, Stans)*, dem ehemaligen *Patronatskomitee "Dank an die Kapuziner"*, den *Mitgliedern*, *Gönnern* und vielen *Helfern* für das entgegengebrachte Vertrauen.

Stans, 30. April 2006, der VKS-Ausschuss:

- Marino Bosoppi (Co-Präsident, VKS Äussere Bereiche)
- Klara Niederberger (Co-Präsidentin, VKS Innere Bereiche)
- Christian Schweizer (Sekretär, Koordinator Liturgie und Kirchenmusik)
- Urs Flury (Kassier, Webmaster)
- Markus Rösli (Verwalter und Koordinator Termine u. Belegung Räumlichkeiten)

# 1. Tätigkeitsbericht des Vorstandes VKS

(16. März 2004 – 6. Juli 2005)

Auf Anregung und mit Unterstützung des Baudirektors/Regierungsrates Beat Tschümperlin (+) wurde am 16. März 2004 im Kapuzinerkloster Stans der "Verein Kapuzinerkirche Stans" (VKS) gegründet.

Seitdem betreibt der VKS somit für den Kanton Nidwalden, der nach dem Wegzug der Kapuziner Ende September 2004 das Kapuzinerkloster käuflich erworben hat, die sakralen Räume:

- Kirchenschiff
- Heiliggrabkapelle
- Fideliskapelle
- Äusserer Chor
- Innerer Chor
- Sakristei

und den Versammlungsraum "Schule".

Ein fünfköpfiger Ausschuss, die Geschäftsleistung des Vorstandes VKS, hat mittels Mietvertrag mit dem Kanton seit Oktober 2004 die Bewirtschaftung der obgenannten Räume mit Einbezug des Kapuzinerfriedhofs übernommen.

Der VKS zahlt dem Kanton alljährlich einen symbolischen Jahresmietzins von nur einem Schweizer Franken, hat jedoch dafür den Unterhalt von Kirche und Friedhof zu berappen, dies bei einem Jahresbudget von CHF 60'000.-.

Der VKS zählt heute 580 Mitglieder und Gönner sowie viele ungenannt bleibend wollende Freunde.

Die vielen finanziellen Unterstützungen

- von Mitgliedern und Gönnern und Freunden
- der Landeskirche Nidwalden
- der Reformierten Kirche Nidwalden
- der katholischen Kirch- und Kapellgemeinden
- der Kapuzinerprovinz
- des ehemaligen Patronatskomitees "Dank an die Kapuziner"
- von einigen Privatinstitutionen und Privatpersonen

haben den VKS ermutigt, die Benutzung der sakralen Räume der Kapuzinerkirche weiterhin entsprechend der bisherigen Zweckbestimmung - Kultus und Kultur - aufrecht zu erhalten.

Das ehrenamtliche Wirken sehr vieler Personen aus den eigenen Reihen ist zusätzlich unabdingbare Voraussetzung für eine offene Kapuzinerkirche Nidwaldens.

Der Ausschuss traf sich bisher zu 21 Sitzungen, der Gesamtvorstand zu 2 Sitzungen.

Seit dem 12. September 2004 nimmt der VKS mit aus seinen eigenen Reihen rekrutierten Liturgen und Liturginnen die Verantwortung und Gestaltung des Kultus in Absprache mit der katholischen Pfarrei Stans wahr.

So wird an allen Sonn- und Feiertagen jeweils morgens um 7:00 Uhr die Laudes - das Morgenlob aus der offiziellen Tagzeitenliturgie der katholischen Kirche - zusammen mit der Bevölkerung gebetet mit anschliessender Kommunionfeier.

An jedem ersten Freitagabend des Monats wird um 19:30 Uhr eine Messe angeboten, die von einem Kapuziner des Konvents Wesemlin/Luzern gelesen wird. Auch diese kantonal ausgerichtete Messfeier wird sehr geschätzt.

Zu den Höhepunkten im Berichtsjahr gehören die folgenden liturgischen und religiösen Anlässe:

- das Kirchweihfest am 15. Oktober 2004  
(mit Zinsübergabe an den Landammann)
- die Rorate-Feier am 4. Adventssonntag 2004

- die Dreikönigsfeier mit den Sternsängern am 6. Januar 2005
- die Karfreitagsliturgie 2005
- die ökumenische Osterlaudes mit Agape (Ostersonntag)
- der Festgottesdienst am Osterfreitagabend.

Die Kirchenmusik wird von zwei Organistinnen, einem Organisten und einer Choralschola aus den Reihen des VKS bestritten.

Auch wurden die Sakralräume für:

- Beerdigungsfeier
- Gedächtnisse
- Leseabend mit Peter von Matt  
(Veranstaltung "Kultur an historischen Stätten")
- Passionskonzert der Musikhochschule Luzern
- Stanser Musiktage
- Konzerte von Chören aus dem In- und Ausland
- Matinéen
- Soiréen

benutzt.

Der Versammlungsraum "Schule" dient fast allwöchentlich für religiöse Bildungsanlässe

- der Pfarrei
- von Theologen
- von religiös engagierten Laien der kath. und ref. Kirchen Nidwaldens
- für Apéros nach Feierlichkeiten.

Dem Sigristenpaar Werner Bürgler und Brigitte Budmiger und ihrem Helferteam sind eine saubere und intakte Infrastruktur, eine stets zur Jahreszeit passend diskret und geschmackvoll geschmückte Kirche sowie ein wohnlicher Versammlungsraum "Schule" sehr zu verdanken.

Anfangs Mai wurde der Kapuzinerfriedhof von Mitgliedern des VKS unter Anleitung eines Fachmannes saniert.

Der Ausschuss dankt im Namen des Vorstandes

- dem Kanton
- der Schweizer Kapuzinerprovinz
- den Kapuzinern in Luzern
- dem Dekanat Nidwalden
- der Pfarrei Stans
- dem "Rector ecclesiae", Pfr. David Blunschli, Stans
- dem ehemaligen Patronatskomitee "Dank an die Kapuziner"
- den Mitgliedern, Gönnern, Freunden und vielen Helfern

für das entgegengebrachte Vertrauen.

Stans, 6. Juli 2005, der VKS-Ausschuss:

- Marino Bosoppi (Co-Präsident)
- Klara Niederberger (Co-Präsidentin)
- Christian Schweizer (Sekretär)
- Urs Flury (Kassier)
- Markus Rösli (Verwaltung Liegenschaft, Koordination)